Objekttyp:	Issue
Zeitschrift:	Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band (Jahr):	53 (1935)
Heft 182	
PDF erstellt	am: <b>16.05.2024</b>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

#### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

# Miltword, 7. August Schweizerisches Handelsamtsblatt

# Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

ausgenommen Sonn- und Feiertage

le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Supplément mensuel LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile

Nº 182

Redaktion und Administration:
Ellingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nr. 21.660
Abonnement: Schweiz: Jahrlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monate Fr. 4.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer Zo Cis. — Annoacen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cis. de sechsgespaitene Koloneizelie (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration: Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone nº 21.660

Abonnements: Sulsse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, ir. 6.39; deux mois, ir. 4.30; un mois, ir. 239 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Regle des annonces: Fablicitas S. A. — Prix d'insertion: 56 cts la ligne de colonne (Etranger: 55 cts)

Inhalt - Sommaire - Sommario

Fallimenti. — Konkurse. — Nachlassverträge. — Falllites. — Concordats. — Fallimenti. — Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / "Dargo" Darlehensgenossenschaft, Bahnhofstrasse 57 c, Zürich. / Baukasse Bern A.-G., Gesellschaft für Haus- und Landentschuldung, Gutenbergstrasse 25, Bern.

Mittellungen'- Communications - Comunicazioni

Buttellungen — Communications — Communicazioni

Bundesratsbeschluss Nr. 41 über die Beschränkung der Einfuhr, — Verfügung Nr. 46
des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Beschränkung der Einfuhr, —
Gebührentarif Nr. 27 über die Erteilung von Einfuhrbewilligungen. — Arreté no 41
du Conseil ichieral relatif à la limitatiou des importations. — Ordonnance no 46 de Pécanomie publique concernant la limitation des importations. —
Tarif no 27 des taxes pour les permis d'importation. / Spanien: Zölle; Einfuhr französischer Waren. / Postüberwelsungsdienst mit dem Ausland. — Service international des vicements nostaux.

## Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen spätesteins Mittwoch, morgens um 8 Uhr, bezw. am Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsnmtsblattes, Effinger-strasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredl et samedi. Les ordres doivent parvenir au Bureau de la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi,

#### Konkurseröffnungen — Ouvertures de faililites

(SehKG 231, 232.) (VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögenstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch

zerlegt anzumelden und eleiehzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung sehon fällig oder gekündigt sci, allfällig für wel-chen Betrag und auf welchen Termin.

chen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche
unter dem früheren kantonalen Recht
ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher
entstanden und noch nicht eingetragen
sind, werden aufgefordert, diese Rechte
unter Einlegung allfälliger Bezeismittel
in Original oder amtlich beglaubigter
Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten
Dienstbarkeiten können gegenüber einen
gutgläubigen Erwerber des belasteten
Grundstückes nicht mehr geltend gemacht
werden, soweit es sich nicht um Rechte
handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch buch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sieh binnen der Eingabe-frist als solche anzumelden bei Straffolgen Im Unterlassungsfalle.

m Unterlassungstalle.

Wer Saehen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingaberfrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtlertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

lischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Plandgläubiger, sowie Drittpersonen,
denen Plandtitel auf den Liegenschaften
des Gemeinschuldners weiterverpfändet
worden sind, haben die Plandtitel und
Plandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzurelchen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Ge-meinschuldners sowie Gewährspflichtige

(L. P. 231, 232.) (O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, 123.)

Les créanciers du failli et tous ceux qui Les créanclers du failli et tous ceux qui ont des revendieations à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L. P. 209).

Les titulaires de créanees garanties par gage immobiller doivent annoncer leurs créanees en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publies et non encore inserites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faiillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les nettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et scront déchus de leur droit de préférence, en eas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers,

Kt. Zürich Konkursamt Hottingen-Zürich (62412)

Gemeinschuldner: Jost-Bossi Benedikt, geb. 1867, von Lenz, Fuhrhalter, Minervastrasse 115, in Zürich 7.

Eigentümer folgenden Grundstückes: Kat. Nr. 1591: Ein Wohnhaus und ein Werkstattgebäude mit 12 Aren 32,8 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum an der Minerva und Neptunstrasse, in Hirslanden-Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 26. Juli 1935. Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG. Eingabefrist: Bis 27. August 1935.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 27. August 1935.

Kt. Zürich Konkursamt Hotlingen-Zürich (62422)

R. Zuhtli (1942) Gemeinschuldner: Burlet Jakob, geb. 1895, von Reichenburg, Photo-graph, Apollostrasse 3, in Zürich 7. Datum der Konkurseröffnung: 26. Juli 1935. Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 9. August 1935, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant Hottingerplatz, Ecke Hottinger-/Gemeindestrasse in Zürich 7.

Eingabefrist: Bis 6. September 1935.

Konkursamt Reiden-Pfaffnau in Reiden Kt. Luzern Gemeinschuldner: Räber Xaver, Sägerei und Holzhandlung, Langnaub. R. Eigentümer folgender Grundstücke:

Sägerei Nr. 38 a mit 18 Aren Hausplatz in Langnau b. R.;
 Wohnhaus Nr. 375 mit 451 m² Umgelände im Hünibach, Hilterfingen;

und der ideellen Hälfte an:

3. Liegenschaft «Schürmatt» in der Gemeinde Buchs, Luzern;

4. Wohnhaus Nr. 377 mit 473 m² Umgelände im Hünibach, Hilterfingen.

Datum der Konkurseröffnung: 20. Juli 1935, infolge Konkursbetreibung. Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 19. August 1935, nachmittags ½2 Uhr, im Gasthaus zur Eisenbahn, Reiden. Eingabefrist: Bis 9. September 1935, für Forderungen und für Dienstbarkeiten.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Sarine, à Fribourg Failli: Brique Alphonse, feu Constant, de Les Glânes, boulanger, à Farvagny le Grand; propriétaire de l'art. 83 de Farvagny le Grand. Date de l'ouverture de la faillite: 24 juillet 1935.

Première assemblée des créanciers: Mardi 13 août 1935, à 10 heures, à la Salle du Tribunal, Maison de Justice, à Fribourg.

Délai pour les productions: 10 septembre 1935.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Veveyse, à Châtel-St-Denis (3799)

Première assemblée des créanciers: Mardi 13 août 1935, à 9 heures du jour, au bureau de l'office, à Châtel-St-Denis.

Délai pour les productions: 10 septembre 1935.

Konkursamt Sargans in Wangs Gemeinschuldner: Russenberger Otto, Mass- und Konfektionsge-schäft, von Schleitheim, in Ragaz. Konkurseröffnung: 26. Juli 1935. Ordentliches Verfahren.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 14. August 1935, nachmittags 2 Uhr, im Gasthof z. Traube in Ragaz. Eingabefrist: Bis 10. September 1935.

Konkursamt des Seebezirks in Uznach Gemeinschuldner: Huber Adolf, Techniker, von Osterfingen (Schaffhausen), Heureka, Rapperswil (Kollektivgesellschafter der Firma Huber & Co., Zürich 1).

Konkurseröffnung: 26. Juli 1935.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: Bis 29. August 1935.

Kt. St. Gallen Konkursamt des Seebezirks in Uznach Gemeinschuldner: Wiesmer Karl, Autoelektriker, von Zürich, in Rap-

Konkurseröffnung: 30. Juli 1935.

Gläubigerversanımlung: Dienstag, den 20. August 1935, nachmittags 3 Uhr, im Rathaus in Rapperswil.

Eingabefrist: Bis 9. September 1935.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Steckborn

Gemeinschuldner: Widmer Oskar, alt Baumeister, in Steckborn. Datum der Konkurseröffnung: 31. Juli 1935 zufolge Insolvenzerklärung Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 19. August 1935, um 14 1/2 Uhr, im Rathaus Steckborn.

Eingabefrist: Bis 7. September 1935 an Betreibungsamt Steckborn.

Steckborn, den 7. August 1935.

Für das Konkursamt Steckborn: Das Betreibungsamt Steckborn.

(3778)

Ct. de Vaud Office des faillites de Grandson Failli: Haranger Marcel, Hôtel de la Gare, Concise. Date de l'ouverture de la faillite: 23 juillet 1935.

Première assemblée des créanciers: Lundi 12 août 1935, à 15 heures, en Salle du Tribunal, à Grandson.

Délai pour les productions: 7 septembre 1935. Délai pour les productions de servitudes, immeubles rière la commune de Concise: 27 août 1935.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne

Failli: Koopmann Werner, Au Coin de Rue, Rue Haldimand, & Lausanne.

Date du prononcé: 30 juillet 1935. Première assemblée des créanciers: Lundi 12 août 1935, à 14 heures, dans une des salles du Tribunal de district, Palais de Justice de Montbenon, à Lausanne.

Délai pour les productions: 7 septembre 1935.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (3775)

Faillie: Société en nom collectif Pasche et Regamey, carrelages, à Lausanne.

Date du prononcé: 30 juillet 1935. Faillite sommaire, art. 231 L.P. Délai pour les productions des créances: 27 août 1935.

Les créanciers ayant déjà annoncé leurs créances auprès du commis-saire au sursis, sont dispensés de produire à nouveau.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne Faillie: Société immobilière Verte Rive C S.A., à Lausanne.

Date du prononcé: 30 juillet 1935.

Faillite sommaire, art. 231 L.P.

Délai pour les productions des créances: 27 août 1935.

Délai pour les productions de servitudes, immeubles sis rière la commune de Pully, En Chamblandes: 27 août 1935.

## Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das de faillite et d'en avancer les frais, Verfahren geschlossen.

Konkursamt Enge-Zürich

Kt. Zurtch Konkursamt Enge-Zürich (6232\*)

Ueber die Kollektivgesellschaft Lazarus & Cie., Handel in Scheuertuch, Seestrasse 7, Zürich 2 (Kollektivgesellschafter: Ehegatten Leopold und Anna Lazarus-Mayer, von Breisach [Baden], in Zürich 6), ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 17. ds. Mts. der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 19. Juli 1935 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 10. August 1935 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 500. – leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Fr. 500. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

(3802) Kt. Aargau 'Konkursam! Bremgarten

Konkurseinstellung mangels Aktiven.

Das Bezirksgericht Bremgarten hat am 6. Juli 1935 über Graf Ernst, geb. 1883, z. Hotel Bahnhof, von Küttigen, in Villmergen (Ballygebiet), den Konkurs eröffnet; es hat den Konkurs aber mangels genügenden Aktiven durch Beschluss vom 2. August 1935 eingestellt.

Falls kein Gläubiger bis zum 20. August 1935 die Durchführung des Konkurses begehrt und hiefür einen Kostenvorschuss von Fr. 400. — leistet, so wird der Konkurs als geschlossen erblärt

so wird der Konkurs als geschlossen erklärt.

Die seinerzeitige Konkurseröffnungspublikation wird hiermit annulliert.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (3777)Faillie: Orient Import, société a nonyme, à Lausanne, administrateur Roger Hall, Avenue d'Echallens 74, à Lausanne.

Date du prononcé: 31 juillet 1935.

Délai pour avancer les frais (par fr. 200.—): 17 août 1935.

#### Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249-251.)

(L. P. 249-251.)

(SchKG 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

(L. P. 249—251.)

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Konkursamt Zürich (Altstadt) Kollokationsplan, Auflage des Inventars und Fristansetzung für Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen.

um Abtretung von Rechtsansprüchen.

Im Konkurse über die Immobiliengenossenschaft Roland, in Zürich 1, Theaterstrasse Nr. 3, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis zum 17. August 1935 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls der Plan als anerkannt betrachtet würde.

Bei Vermeidung des Ausschlusses sind innert der gleichen Frist allfällige Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 SchKG. bei der unterzeichneten Konkursverwaltung schriftlich zu stellen.

Zürich den 5 August 1935.

Zürich, den 5. August 1935.

Konkursverwaltung im Konkurse der Immobilien-genossenschaft Roland, Zürich 1: Konkursamt Zürich (Altstadt): P. Fischer, Notar.

Kt. Bern Konkursamt Seftigen in Belp Auflage des Kollokationsplanes samt Lastenverzeichnis, des Inventars und der Steigerungsbedingungen.

Schuldner: Hügli-Isenschmid Alexander, Negotiant, Seftigen. Auflagefrist: 7. bis 16. August 1935.

Rechtsvorkehren auf Anfechtung des Kollokationsplanes, des Lastenverzeichnisses, des Inventars und der Steigerungsbedingungen sind innert der Auflagefrist anhängig zu machen, ansonst angenommen wird, die genannten Urkunden würden anerkannt. Die Steigerungsintercssenten werden auf die am 19. August 1935, 15 Uhr, im «Bären», in Seftigen, stattfindende Liegenschaftssteigerung aufmerksam gemacht.

Kt. Luzern Konkursamt Habsburg in Ebikon Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft Firma Gräni G. & W., Spirituosen en gros, Udligenswil.

Anfeehtungsfrist: Bis und mit 19. August 1935.

Klagen auf Anfechtung dieses Kollokationsplanes sind innert angeführter Frist gerichtlich geltend zu maehen, ansonst die Pläne als anerkannt betrachtet werden.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt Gemeinschuldner:

Twelag A.G., Fabrikation und Vertrieb neuzeitlicher Beleuchtungs-körper usw., Münchensteinerstrasse 49;
 Wolff-Holer Emil, Drogerie, Materialwaren-, Farbwaren- und Spirituosenlandlung, Elsässerstrasse 25,

beide in Basel.

(3762)

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne

Failli: Engler-Vuagniaux Wilhelm, brosserie, couleurs, vernis,

à Lausanne. Date du dépôt: 7 août 1935.

Délai pour intenter action en opposition et demander la cession des droits de la masse, art. 49, ord. de 1911: 17 août 1935.

Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

L'inventaire est aussi déposé, art. 32, § 2, de l'ord. de 1911.

Office des faillites de Lausanne Ct. de Vaud (3779)

Faillie: Garage de l'Est S.A., passage Perdonnet 3, à Lausanne. Date du dépôt: 7 août 1935.

Délai pour intenter action en opposition et demander la cession des droits de la masse, art. 49, ord. de 1911: 17 août 1935.

Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

#### Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (62331)

Das Konkursverfahren über die Heiz Walter, Ing., Techninisches Bureau & Vertretungen Aktiengesellschaft, ferner Handel in technischen Erzeugnissen, spez. Oelfeuerungen, domiziliert gewesen Bleicherweg 7, Zürich 2, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 23. ds. Mts. als geschlossen erklärt worden.

Office des failliles de Lavaux, à Cully

La liquidation de la faillite de Biscuiterie du Léman S.A., Lutry, a été clôturée par ordonnance du vice-président du Tribunal de La-vaux, rendue le 27 juillet 1935.

Office des faillites de Nyon

En son audience du 17 juillet 1935, le président du Tribunal de ce district a prononcé la clôture des faillites suivantes:

1. Etablissements Aro S.A., à Nyon;
2. Distillerie du Léman S.A., à Nyon, et
3. Gerber Alfred, distillateur, à Nyon, en infligeant à ce dernier une privation des droits civiques pendant 4 ans.
En outre:

En date du 31 juillet, le vice-président, a prononcé la clôture de la faillite de:

4. Favre-Delarageaz Marcel, négociant, à Nyon.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Yverdon (3790)

La liquidation des faillites de la Société en nom collectif Rigazzi frères et de Rigazzi Charles, Paul et Victor, à Yverdon, a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal rendue le 30 juillet a été 1935.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève Faillie: La succession répudiée de feu Im Boden Hélène, q. v. tenant une épicerie, Rue de la Cité 3, à Genève.

Date de clôture: 1er août 1935.

#### Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite (L. P. 257-259.) (SchKG 257-259.)

Konkurskreis Bern

(62433)

Zweite Liegenschaftssteigerung.

Im Konkursverfahren der Kollektivgesellschaft Kästli O. & E., Ingenieurbureau und Baugeschäft, in Bern, wird Mittwoch, den 11. September 1935, von 15 Uhr an, in der Brauereiwirtschaft in Wabern offentlich versteigert:

Die Besitzung Kirchstrasse 177 in Wabern Köniz Grundbuchblatt Nr. 3331, enthaltend:

1. Das für Fr. 30,900. — brandversieherte Wohnhaus (Einfamilienhaus mit 6 Zimmern und Dependenzen); 2. Hausplatz, Hofraum und Garten 4,45 Aren.

Grundsteuerschatzung: Fr. 43,810. --Amtliche Schatzung: » 40,000. -

Die Hingabe erfolgt ohne Rücksicht auf die amtliche Schatzung.

Wegen Nichterfüllung der Steigerungsbedingungen musste der Zuschlag der 1. Steigerung aufgehoben werden.

Die Steigerungsgedinge liegen vom 28. August bis 6. September 1935 bei der unterzeichneten Konkursverwaltung zur Einsichtnahme öffentlich

Der ausserordentliche Konkursverwalter: C. Hertig, Notar, Spitalgasse 34, Bern.

Kt. Luzern

Konkursamt Zell

Zweite Konkurssteigerung.

1. Liegenschaftssteigerung:
In Konkurssachen des Krummenacher Niklaus, Zementwarenfabrik und Baugeschäft, Zell, gelangen an öffentliche Steigerung, Dienstag, den 3. September 1935, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zum Lindengarten Zell, die Liegenschaften «Zementwarenfabrik mit 2 Wohnhäusern» in Briseck und in der Gemeinde Zell gelegen, enthaltend:

A. An Gebäuden: Ein Wohnhaus, brandversichert für
 Ein Wohnhaus mit Magazin, brandversiehert für
 Das Zementwarenfabrikgebäude mit Wasserwerkanbau und einem Schuppen samt mech. Einrichtung mit Wasserrad, Triebwerk, Masehinen und Transmissionen, brandversiehert für Fr. 26,000.-80,000. 25,000.-Sa. Brandassekuranz Fr. 81,000.— B. An Land und Wald: a 1. An Gebäudeplatz und Umgelände, die Amrisrütimatte genannt

2. Von der Amrisrütimatte auf der südlichen Seite der Eisenbahnlinie einen Zopf, wie er eingesteckt ist

8. Vom vorigen Zopfe aus dem Buchwald entlang einen - 64 89 12 .18 1 26 02 Sa. Fr. 56,150.-\* 60,000.— \* 117,026.42

Die Objekte können auch einzel ersteigert werden. An der ersten Steigerung erfolgte ein Angebot von Fr. 45,000.—. Auf den Zuschlag hin ist eine Kaution von Fr. 4000 zu leisten. Lastenverzeichnis und Steigerungsbedingungen liegen vom 23. August 1935 an beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

#### 2. Fahrhabe-Steigerung:

2. Fahrhabe-Steigerung:

Mittwoch, den 4. und Donnerstag, den 5. September 1935, je morgens von 9 Uhr an beim Fabrikplatz:

1 Betonmaschine mit Motor, versch. Röhrenmodelle, 4 gr. Röhrenmodelle, 1 Eisensage, versch. Werkgeschirre, 1 Hobelbank, versch. Gerüstmaterial, 1 Feldschmiede, div. Karren und Karretten, Blumen- und Pflanzenkübel in versch. Grössen, Modelle für Pflanzenkübel und Blumensasten, 3 Bd. Betoneisen, 18 Bd. Dachlatten, Harassen, Spitzeisen, Hammer, Zangen, div. Böhrer, Bankstützen, Brunnentröge, Zementröhren in versch. Grössen, Spitz- und Siekerröhren, Halbröhren, Röhrenbeckel, Gartenund Rasenplatten, Röhrenbogen, gr. und kl. Pfostenmente, Kunst-, Normalund Backsteine, Türen-, Fenster- und Stallgewänder, Hühnerzaunpfosten, 1 Schreibmaschine, 1 Auto «Chevrolet», 1 Radio, und verseh. hier nicht speziell aufgeführte Gegenstände.

Zell, den 6. August 1935.

Das Konkursamt Zell.

Zell, den 6. August 1935.

Das Konkursamt Zell.

Kt. St. Gallen Konkursamt Untertoggenburg in Flawil Erste Steigerung.

Gemeinschuldnerin: Verlassenschaft Altherr Johann Conrad, Kaufmann, wohnhaft gewesen in Flawil.
Ganttag: Dienstag, den 10. September 1935, nachmittags 3½ Uhr.
Gantlokal: Hotel «Rössli», in Flawil.
Auflage der Steigerungsbedingungen: Vom 24. August bis und mit 2. September 1935

tember 1935.

Grundpfand:

1. Kataster Nr. 192.

1. Wohnhaus Nr. 1713, Verkehrswert 1931 Fr. 85,000.—, Bauwertversicherung Fr. 126,000.—;

2. 15 Aren 53 m² Gebäudefläche, Hof und Garten, an der Weideggstrasse

in Flawil gelegen.
Schatzungssumme Fr. 85,000. —.

2. Kataster Nr. 204.

6 Aren 88 m² Wiese, an der Weidegghalde Flawil gelegen. Schatzungssumme Fr. 3000.—.

Im fibrigen wird auf Art. 257—259 SchKG. und Art. 71 ff. K. V., sowie Art. 130 ff. V. Z. G. verwiesen.

Anmerkung. Es besteht die Möglichkeit, obige Grundstücke vor der Steigerung aus freier Hand zu kaufen. Offerten sind an das Konkursamt Untertoggenburg in Flawil zu richten.

Flawil, den 3. August 1935. Konkursamt Untertoggenburg.

#### Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren (SchKG 138, 142; VZG Art. 29.)

#### Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage

(L. P. 138, 142; O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29.)

(L. P. 138, 142; O. T. 16d.

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung sehon fällig oder gekündet sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind anch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechtebegründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches nuch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Kt. Zürich Betreibungsan

du 23 avril 1920, art. 29.)

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le code civil suisse elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Kt. Zürich

Betreibungsamt Zürich 9

Erste Steigerung.

Schuldnerin und Pfandeigentümerin: Bangenossensehaft Utohof, mit Sitz an der Gutenbergstrasse 10, in Zürich 2. (Genossenschaft ohne persönliche und solidare Haftbarkeit der Mitglieder).

Ganttag: Freitag, den 27. September 1935, nachmittags 8 Uhr. Gantlokal: Amtslokal des Betreibungsamtes Zürich 9, Bureau 8, an der Albestetterstrasse 162, in Zürich-Altstetten.

Auflegung der Gantbedingungen: Vom 2. September 1935 an. Eingabefrist: Bis 26. August 1935.

Grundpfand: Im Stadtquartier Zürich 9, Grundbuchkreis Wiedikon-Zürich gelegen:

Grundbuch Albisrieden Blatt 1444. Grundplan Blatt 2. Kataster Nr. 2728.

Grundpian Blatt 2. Kataster Nr. 2728.

Ein Wohnhaus mit gewölbtem Keller mit Werkstätten, die ausserordentliche Fundation und die Wasscrheizungsanlage, an der Albisriederstrasse 250, in Zürich 9, unter Assek. Nr. 611 für Fr. 180,000.—assekuriert mit

8 Aren 31 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.

Betreibungsamtliche Schätzung: Fr. 130,000. -

Der Käufer hat an der Steigerung unmittelbar vor dem Zuschlag auf Abrechnung an der Kaufsumme Fr. 1000.— bar zu bezahlen. Im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Zürich 9, den 2. August 1935.

Betreibungsamt Zürich 9.

(62262)

Kt. Zürich Betreibungsamt Schlieren

Erste Steigerung.

Schuldner und Pfandeigentümer: Merz J., Metzgerei, Löwenstrasse Nr. 65,

Zürich 1.
Ganttag: Freitag, den 6. September 1935, 14 Uhr.
Gantlag: Freitag, den 6. September 1935, 14 Uhr.
Gantlokal: Bureau des Betreibungsamtes Schlieren.
Eingabefrist: 16. August 1935.

Auflage der Gantbedingungen: Vom 22. August 1935 an. Grundpfand: Im Gemeindebann Schlieren:

G. B. 1797, Kat. Nr. 3370.

Ein Wohn- und Geschäftshaus mit Metzg, gew. Keller, Kühlraum, festen Korpussen und Fleischrechen, assek. unter Nr. 51 für Fr. 119,000.—;
 1 Wursterei und Metzgereigebäude, 1 Schnellrauch, 1 Kühlanlage, 1 doppelter Siedekessel, unter Nr. 52 assek. für Fr. 17,000.—;

 Stallgebäude mit Vordach, unter Nr. 53 assek. für Fr. 4000. mit

4. 3 Aren 87,3 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum an der Zürcherstrasse 31, ferner

5. die grundbuchamtlich detailliert eingetragene Zugehör.

Betreibungsamtliche Schätzung von Nrn. 1-5: Fr. 130,000. -Grenzen und Dienstbarkeiten laut Grundbuch.

Der Erwerber hat an der Steigerung, unmittelbar vor dem Zusehlag, auf Abrechnung an der Kaufsumme, Fr. 2000. — bar zu bezahlen. Im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Schlieren, den 24. Juli 1935.

Betreibungsamt Schlieren:

A. Meier.

Ct. de Neuchâtel Office des poursuites de La Chaux-de-Fonds (3805)Première vente.

Débitrice: S. A. Rue Léopold Robert 49, société anonyme ayant son siège à La Chaux-de-Fonds.
Lieu et date de la vente: requise par le créancier saisissant le lundi 7 octobre 1935, à 14 heures, à la salle du rez de chausée de l'Hôtel Judiciaire, de La Chaux-de-Fonds.

Désignation de l'immeuble: Art. 2580, Rue Léopold Robert 49, bâtiment et dépendances de 516 m².

fr. 406,000. — Estimation cadastrale: > 250,000. — > 221,500. — Estimation officielle: Assurance incendie:

Dépôt des conditions de la vente: 23 septembre 1935, à l'office soussigné. Délai pour les productions: 27 août 1935.

La Chaux-de-Fonds, le 5 août 1935.

Office des Poursuites La Chaux-de-Fonds.

#### Nachlassverträge — Concordats — Concordati

#### Nachlasstundung und Aufruf zur Forderungseingabe (SchKG 295, 296, 300.)

#### Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nach-lasstundung bewilligt worden. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sach-walter einzulegen, nnter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un

Les créanciers sont invités à produire leurs créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Konkurskreis Bern (3793)

Käschuldner: Weissmüller-Rufener Ernst Hermann, Butter- und Käschandlung, Monbijoustrasse 27, in Bern.
Datum der Bewilligung: 31. Juli 1935.
Dauer der Stundung: 2 Monate.
Sachwalter: E. Hauswirth, Fürsprecher und Notar, Bern-Bümpliz, Brünnenstrasse Nr. 105.

Eingabefrist: Bis und mit dem 28. August 1935.
Anmeldung beim Sachwalter.
Gläubigerversammlung: Dienstag, den 17. September 1935, 14 Uhr, im Café
Wächter (I. Stock), in Bern. Aktenauflage: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Konkurskreis Habsburg (3794)

Schuldner: Steiner Carl, Sattlermeister, Udligenswil.

Datum der Stundungsbewilligung durch den Antsgerichtspräsidenten von Luzern-Land in Kriens: 3. August 1935.

Sachwalter: Alfred A. Bannwart, i. Fa. «RIVAS», Revisions-, Inkasso- und Verwaltungsbureaux, Burgerstrasse 22, Luzern. Eingabefrist: Bis und mit 30. August 1935.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen (Wert 3. August 1935) innert der Eingabefrist beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 17. September 1935, nachmittags 3¼ Uhr, im Gasthof zum Frohsinn, Udligenswil. Aktenauflage: Vom 5. September 1935 an auf dem Burcau des Sachwalters.

Kt. Aargau Konkurskreis Aarau

Schuldner: Grünenfelder, Carrosseriewerke, Aarau. Datum der Bewilligung: 31. Juli 1935.
Sachwalter: Dr. Arth. Daetwyler, Fürsprecher, Aarau. Eingabefrist: 23. Angust 1935.

Glänbigerversammlung: Montag, den 2. September 1935, nachmittags 2 Uhr, im Bezirksgerichtssaal in Aarau. Aktenauflage: 10 Tage vor der Versammlung.

Arrondissement de Lausanne

Débiteur: Schweizer Henri, épicier, Avenue de Cour 53, à Lausanne.

Date de l'octroi du sursis concordataire par décision du président du Tribunal civil du district de Lausaune: 31 juillet 1935.

Commissaire: E. Pilet, préposé aux faillites, Lausanne.

Délai pour les productions: 27 août 1935.

Assemblée des créanciers: Jeudi 12 septembre 1935, à 14 heures, dans une des salles du Tribunal de district de Lausanne, Palais de Montbenon,

Examen des pièces: Dès le 2 septembre 1935 au bureau du commissaire, Offices des Faillites, Rue de Genève 7, à Lausanne.

Ct. de Vaud Arrondissement de Vevey

Ct. de Vaud Arrondissement de Vevey (3770)
Débiteur: Weill Gaston, négociant, Avenue Paul Cérésole, Vevey.
Date de l'octroi du sursis par décision du président du Tribunal du district
de Vevey: 23 jnillet 1935.
Commissaire: A. Marendaz, préposé aux faillites, Vevey.
Délai pour les productions: D'ici au 27 août 1935.
Les créanciers sont invités à indiquer au commissaire leurs créances.
Assemblée des créanciers: Mardi 10 septembre 1935, à 15 heures, Hôtel de
Ville à Verey.

Ville, à Vevey.

Examen des pièces: Au bureau du commissaire, dans les dix jours qui précèderont l'assemblée.

#### Verlängerung der Nachlasstundung — Prorogation du sursis concordataire (SchKG 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Arrondissement de Moutier

A son audience du 3 août 1935, le président du Tribunal du district de Moutier a prorogé de 2 mois. à partir du 17 août 1935, le sursis concorda-taire accordé en date du 17 juin 1935 à la société en nom collectif Wüst

Bernard et fils, meubles, à Reconvilier. L'assemblée des créanciers est fixée au mardi 8 octobre 1935, à 14 hs.,

en l'étude du commissaire. Dépôt des pièces depuis le 28 septembre 1935, en l'étude du commissaire.

Reconvilier, le 3 août 1935. Le commissaire au sursis: A. Groslimond, notaire.

Kt. Thurgau Bezirksgericht Kreuzlingen in Romanshorn (3771)

Das Bezirksgericht Kreuzlingen hat heute die dem KnöpfliErnst, mechanische Schreinerei, Kreuzlingen, bewilligte Nachlasstundung um einen Monat, d. h. bis Ende August ds. Js. verlängert.

Romanshorn, 1. August 1935. Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

#### Rivocazione di moratoria

(L. E. F. 298, 309.)

Pretura dl Bellinzona

Concordato non riescito, cessazione di moratoria.

(art. 295 304 legge fed. E.F.)

La Pretura di Bellinzona ha preso atto che il concordato proposto da Zanetti Streccia Giuseppe di Federico, Giubiasco, è caduto. La moratoria concessa il 1º aprile 1935 al debitore Zanetti ha cessato di svolgere i suoi effetti.

Bellinzona, li 6 agosto 1935.

Ct. Ticino

La Pretura di Bellinzona: Biaggi, seg.-assess.

#### Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages (SchKG 304, 317.)

#### Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Tribunal de Moutier

Débiteur: Bauler Pierre, en son vivant droguiste, à Reconvilier. Jour, heure et lieu: Mardi 13 août 1935, à 15.30 heures, en la salle des audiences du Tribunal à Moutier.

Les opposants peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens

d'opposition.

Moutier, le 3 août 1935.

Le président du Tribunal:

Bezirksgericht Untertoggenburg in Flawil

Donnerstag, den 5. September 1935, nachmittags 3 Uhr, findet vor Be-zirksgericht Untertoggenburg im Gemeindehaus I in Flawil die Verhandlung über den von Müller Rudolf, mechanische Feinweberei, Niederbüren,

vorgeschlagenen Nachlassvertrag statt.

Die Gläubiger des Genannten sind berechtigt, an der Verhandlung teilzunehmen und allfällige Einwendungen gegen die Genehmigung des Nachlass-

vertrages anzubringen.

Flawil, den 3. August 1935. Im Auftrage des Bezirksgerichtspräsidiums:

Bezirksgerichtskanzlei Untertoggenburg.

Bezirksgericht Aarau Kt. Aargau

Das Bezirksgericht Aarau hat unterm 2. August 1935 die Verhandlung über den von Frey Walter, Fuhrhalter, in Nieder-Erlinsbach (Aargau), mit seinen Gläubigern abzuschliessenden Nachlassvertrag angesetzt auf Mittwoch, den 21. August 1935, 15.30 Uhr, in den Bezirksgerichtssaal nach Aarau, unter Hinweis an die Gläubiger, dass allfällige Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung angebracht werden können.

Im Auftrage des Bezirksgerichtes Aarau: Der Gerichtsschreiber I: Dr. Werder.

Ct. de Vaud Tribunal eantonal, Lausanne (Chambre des recours)

Les créanciers de Regame e y Marcel, restauratour, à St-Sulpice, sont informés que la Chambre des recours du Tribunal cantonal statuera en séance publique, le mardi 10 septembre 1935, à 10¼ heures, sur le recours formé par Marcel Regamey contre la décision du président du Tribunal du district de Morges, du 20 juillet 1935, refusant d'homologuer le concordat présenté

par le recourant à ses créanciers.

Un délai échéant le jeudi 15 août 1935 est accordé aux créanciers pour faire valoir leurs moyens par mémoire adressé en 2 exemplaires au greffe du Tribunal cantonal, à Lausanne.

Lausanne, le 2 août 1935.

E. Richard.

Tribunal de première instance de Genève

Le Tribunal de première Instance, sis à Genève, Place du Bourg de Four, Palais de Justice, deuxième cour, premier étage, salle A, statuera en audience publique, le mardi 13 août 1935, à 9 heures, sur l'homologation du concordat intervenu entre Fradkoff Elie, tailleur, Boulevard du Théâtre 8, et ses créanciers.

Les opposants sont invités à se présenter à cette audience, afin de faire valoir leurs moyens.

Jean Charrey, commis-greffier.

#### Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.)

(L. P. 306, 308, 317.)

Bezirksgericht Brugg Kt. Aargau

Am 12. Juli 1935 hat das Bezirksgericht Brugg den von Wullschle-ger Gottfried, Schlossermeister, in Brugg, seinen Gläubigern offerierten Nachlassvertrag von 20 % angenommen und bestätigt. Der Entscheid ist am 30. Juli 1935 in Rechtskraft erwachsen.

Brugg, den 6. August 1935.

Ct. de Genève Tribunat de première instance de Genève

Par jugement du 16 juillet 1935, le Tribunal a homologué le concordat intervenu entre Beltramo Carlo, Café du Nord, Grand-Quai 12, et Rue du Rhône 31, Genève, et ses créanciers.

Par le même jugement, il a désigné MM. Gustave Jornot, avocat, à Genève; Engène Trottet, fondé de pouvoirs, à Genève, et J. Novel, expert-comptable, à Genève, membres de la commission chargée de veiller à l'exécution de ce concordat.

Le Tribunal a en outre imparti délai de 10 jours aux créanciers dont la réclaration et a creation par la charge de la commission chargée de veiller à l'exécution de ce concordat.

réclamation est contestée pour intenter action.

Jean Charrey, commis-greffier.

#### Nichtbestätigung des Nachlassvertrages — Refus d'homologation de concordat (SchKG 306, 308.) (L. P. 306, 308.)

Ct. de Vaud Arrondissement de Morges

Par prononcé du 20 juillet 1935, le président du Tribunal de Morges, a refusé d'homologuer le concordat présenté par Muller-Tripod Angèle, transports, à Préveranges, à ses créanciers chirographaires.

Morges, le 2 août 1935. Le commissaire au sursis: H. Duport.

#### Procédure de concordat hypothécaire et sursis concordataire

(Arrêté fédéral du 21 juin 1935.)

Arrondissement d'Herens

Prolongation de sursis concordataire hypothécaire hôtelier. Par décision du 30 juillet 1935 le Tribunal Cantonal du Valais a accordé la prolongation de 4 mois, soit jusqu'au 12 décembre 1935, du sursis concordataire accordé à Gaudin-Fournier Joseph, Hôtel Bellevuc, à Evolène, en vertu des arrêts fédéraux des 30 septembre 1932 et 28 mars

Sion, le 5 août 1935.

Le commissaire au concordat: Paul Kuntschen.

#### Sursis concordataire bancaire

Ct. du Valals

Arrondissement de Sion

Banque Bruttin et Cie. (Sion et Monthey). Appel aux créanciers.

Appel aux créanciers.

En date du 30 juillet 1935, le Tribunal cantonal du Valais a accordé à la Banque Bruttin et Cie., société en commandite par actions, à Sion et Monthey, un sursis concordataire de 6 mois, en application des art. 37 de la loi fédérale du 8 novembre 1934 sur les Banques et Caisses d'Epargnes, et 1 et 2 de l'ordonnance du Tribunal fédéral du 11 avril 1935, et a désigné comme commissaire au sursis concordataire Mº Maurice Gross, avocat et notaire, à Martigny-Ville.

En conformité des articles 300 L. P. et 5 ordonnance du T. F. les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire au sursis dans un délai de 30 jours expirant le 10 septembre 1935.

Les créanciers sont informés que les créances inscrites dans les livres de la Banque, y compris celles qui résultent de titres au porteur scront réputées produites mais que, en l'absence de production, elles ne seront comptées que pour le montant inscrit dans les livres, et que, d'autre part, les créances non produites et non portées sur les livres ne seront pas prisce en considération pour la suite de la procédure.

Martigny-Ville, le 6 août 1935.

Martigny-Ville, le 6 août 1935.

Le commissaire au sursis concordataire: Maurice Gross, avocat.

#### Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

#### Zürleh - Zurich - Zurigo

Propaganda, Reklame, Patentverwertung. — 1935.
30. Juli. Unter der Firma Impropa A.-G. (Impropa S. A.) (Impropa Ltd.)
hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 18. Juli 1935
eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist das
Impresariat (Agentur für Kunstberufe, Artisten, Musiker und Schauspieler),
die Tätigung jeder Art Propaganda und Reklame, sowie die Durchführungvon Patentverwertungen. Die Gesellschaft kann auch alle kommerziellen und
finanziellen Geschäfte tätigen, die geeignet sind, vorstehende Zweckbestimmungen zu fördern. Das Aktienkapital beträgt Fr. 5000 und ist eingeteilt in
100 auf den Namen lautende Aktien zu jc Fr. 50. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1-3 Personen
bestehende Verwaltungsrat bezeichnet die zur Führung der Unterschrift beseitschaft ist das Senweizerische handelsamisbilatt. Der ans 1—3 Fersonen bestehende Verwaltungsrat bezeichnet die zur Führung der Unterschrift berechtigten Personen, sowie die Form der Zeichnung. Solange nur ein Verwaltungsratsmitglied vorhanden ist, führt dasselbe Einzelunterschrift. Verwaltungsrat ist Adelrich Paul, Kaufmann, von und in Zürich. Geschäftslokal: Secfeldstrasse 8, Zürieh 8.

3. August. Unter der Firma Genossenschaft Angestellten-Pensions-kasse der Maag-Zahnräder A. G. Zürich, hat sich mit Sitz in Zürich am 4. Juli 1935 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Aeuffnung eines Fonds zur Durehführung einer Angestellten-Pensionskasse. Ein direkter Gewinn ist dabei nicht beabsichtigt. Personen beider Geschlechter, die Angestellte der Maag-Zahnräder A. G. in Zürich sind, können auf sehriftdie Angestellte der Maag-Zahnrader A. G. in Zurich sind, konnen auf senritteliche Anmeldung hin durch Beschluß des Vorstandes als Mitglieder der Genossensehalt aufgenommen werden. Die von den Mitgliedern zu entrichtenden Einlagen (Beiträge) sind in vier Klassen abgestuft und betragen pro Monat in der I. Klasse Fr. 10, in der II. Klasse Fr. 16, in der III. Klasse Fr. 22 und in der IV. Klasse Fr. 28. Es steht jedem Mitglied frei, die ihm zusagende Klasse auszuwählen. Der Austritt aus der Genossenschaft erfolgt frei in Willie durch schriftlich einmenstliche Klassien in en Semester. folgt freiwillig durch sehriftliche einmonatliche Kündigung je auf Semesterschluss, sowie durch Austritt aus der Firma, Ausschluss und Hinsehied des Genossensehafters. In jedem Falle steht dem ausseheidenden Genossenschafter oder dessen Rechtsnachfolger der Rückzug seiner gesamten Einlage plus ein Prozent Zins p. a. zu. Ein weiterer Anspruch an das Genossen-schaftsvermögen besteht nicht. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Die Aufstellung der Bilanz erfolgt nach den Bestimmungen des Art. 656 O.R. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von mindestens 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar oder Kossier kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand be-Kassier kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht zurzeit aus Benedikt Leuthold, Techniker, von Meiringen, in Zürich, Präsident; Fritz Gerster, Werkmeister, von Bern, in Zürich, Vizepräsident; Hans Hunziker, Techniker, von Oberkulm, in Zürich, Aktuar; Jakob Schmid, Kaufmann, von Glattfelden, in Glattbrugg-Opfikon, Kassier, und Julius Hofer, Mechaniker, von Rothrist, in Zürich, Beisitzer. Geschäftsdomizil: Hardstrasse 219, in Zürieh 5.

3. August. Alkoholfreie Wirtschaft Küsnacht, Verein, in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 160 vom 12. Juli 1934, Seite 1934). Johannes Hintermann ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgesehieden; seine Untersehrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde als Präsident mit Einzeluntersehrift gewählt Gustav Müller, alt Sekundarlehrer, von Weiningen (Zürich) und Küsnacht (Zürich), in Küsnacht (Zürich). Ferner wurde als Vorstands-mitglied ohne Unterschrift gewählt Arnold Vogt, Privatier, von Solothurn, in Küsnacht/Zürich.

3. August. «Aktiengesellschaft für Effektenbeteiligungen», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 236 vom 9. Oktober 1934, Seite 2794). Durch Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 29. Juli 1935 hat sieh die Gesellschaft aufgelöst; sie tritt in Liquidation. Die Durchführung derselben ist dem Verwaltungsrat Ulrich Wiederkehr, Direktor, von Basadingen (Thurgau), in Zürich, übertragen, weleher allein namens der Aktiengesellschaft für Effektenbeteiligungen in Liq. rechtsverbindlich zeichnet. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 31, in Zürich 1 (wie bisher).

Band- und Stoffabrikation. — 3. August. Die Kommanditgesellschaft W. Trüdinger & Co., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 108 vom 11. Mai 1934, Seite 1241), Band- und Stoff-Fabrikation und -Handel, hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 2, Besenrainstrasse 26. Farbbänder, Kohlenpapier. — 3. August. Inhaber der Firma Albert Hermatschweiler, in Zürich 1, ist Albert Jakob Hermatschweiler, von Grüningen (Zürich) und Genf (Plainpalais), in Zürich 1. Vertretungen in Farbbändern und Kohlenpapier. Hirschengraben 3. Naturdünger. — 3. August. Die Firma H. Hedinger & Co., in Zürich 6.

Naturdünger. — 3. August. Die Firma H. Hedinger & Co., in Zürieh 6 (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1935, Seite 393), Fabrikation von und Handel in Naturdünger, Gesellsehafter: Heinrich Hedinger-Kochendörfer und Ernst Wegmann-Bösch, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Heinrich Hedinger», in Zürich 6, und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellsehaft erlosehen.

Inhaber der Firma Heinrich Hedinger, in Zürich 6, ist Heinrich Hedinger-Koehendörfer, von Zürich, in Zürich 6. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellsehaft «H. Hedinger & Co. », in Zurich 6. Fabrikation von und Handel in Dünger. Scheuchzerstrasse 195.

Weine, Spirituosen. — 3. August. Die Firma Silvain Dreyfus (Silvan Dreyfus), in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 66 vom 20. März 1935, Seite 726), Weine und Spirituosen en gros, ist infolge Aufgabe des Geschäftes

Radiotechn. Werkstätte usw. — 3. August. Die Firma Marcel Fragnière, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 210 vom 8. September 1934, Seite 2502), Radiotechnische Werkstätte usw., wird infolge Sitzverlegung nach Basel, woselbst die Firma seit 25. Juli 1935 eingetragen ist (S. H. A. B. Nr. 176 vom 31. Juli 1935, Seite 1957), im Handelsregister von Zürich ge-

3 August. Handelsgärtner-Verein Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 101 vom 4. Mai 1931, Seite 961). Die Genossenschaft hat in der Geberalversammlung vom 22. Februar 1935 die Streiehung im Handels-

register besehlossen und die Rechtsform eines Vereins im Sinne von Art. 60 und ff. Z. G. B. angenommen. Diese Genossenschaft wird daher nach sinn-gemässer Beobachtung der Art. 712 und 713 O. R. im Handelsregister ge-

Waren aller Art. — 3. August. Die Firma Heinrich Trüb, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 138 vom 17. Juni 1930, Seite 1277), Vertretungen in Waren aller Art, hat Einzelprokura erteilt an Pius J. Praxl, von Hombreehtikon, in Adliswil.

#### Bern - Berne - Berna

#### Bureau Bern

Bureau Bern

Wirtschaft. — 1935. 1. August. Die Firma Fritz Rüfenacht, in Bern, Wirtschaft Lorrainestrasse 23 (S. II. A. B. Nr. 132 vom 9. Juni 1927, Seite 1063), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Wirtschaft. — 1. August. Die Einzelfirma Charles Rupp, Wirtschaft z. Neuhaus, in Bern (S. H. A. B. Nr. 129 vom 6. Juni 1933, Seite 1353), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Auto-Elektromaterial. — 2. August. Inhaberin der Firma Frieda Bruderer, in Bern, ist Frieda Bruderer geb. Gurzeler, von Rorschach, in Bern, welche mit ihrem Ehemanne Johann Karl Bruderer, Werkmeister, gemäss Ehevertrag vom 7. Juli 1931 in Gütertrennung lebt. Der Ehemann erteilt die Zustimmung zum Geschäftsbetrieb der Ehefrau im Sinne des Art. 167 Z. G. B. Handel in Auto-Elektromaterial und Zubehör; Betrieb einer Spezialwerkstätte für Auto-Electrie. Laupenstrasse 6.

Wirtschaft. — 3. August. Inhaber der Firma Johann Roth, in Bern, ist Johann Roth, von Grindelwald, in Bern. Betrieb der Wirtschaft Lorrainestrasse 23.

Che misch-technische Produkte usw. — 3. August. Die seit dem 20. Mai 1932 im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragene Einzelfirma Alfred Ingold, mit bisherigem Sitz in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 118 vom 24. Mai 1932, Seite 1247), verlegt den Sitz nach Gümligen bei Bern (Ode. Muri). Inhaber ist Alfred Ingold, von Herzogenbuchsee, in Gümligen. Vertretungen in ehemisch-technischen Produkten, sowie Artikeln der Haushaltungsbranche.

der Haushaltungsbranche.

Zimmermeister. — 3. August. Die Einzelfirma Friedrich Münger, in Bern-Bümpliz, Zimmermeister (S. H. A. B. Nr. 233 vom 4. Oktober 1924, Seite 1640), ist erloschen infolge Geschäftsaufgabe und Abschlusses eines Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung.

Zimmerei. — 3. August. Friedrich Münger, Vater, und dessen Sohn Fritz Münger, beide von Wohlen bei Bern, beide in Bern-Bümpliz, haben unter der Firma Fr. Münger & Sohn, in Bern-Bümpliz, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 4. Februar 1935 ihren Anfang nahm. Zimmerei, Brünnenstrasse 26.

Technische Artikel. — 3. August. Die Finzelfirma Heinrich

Technische Artikel. — 3. August. Die Einzelfirma Heinrich Harder, in Bern. Fabrikation. Handel und Vertretungen von Artikeln technischer Art (S. H. A. B. Nr. 43 vom 22. Februar 1932, Seite 437), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

#### Bureau Laupen

Bureau Laupen

31. Juli. Die Wohnungsbau-Genossenschaft Laupen, mit Sitz in Laupen (S. H. A. B. Nr. 174 vom 30. Juli 1931, Seite 1666), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 29. April 1932 beschlossen, dass der Kassier- und Sekretärposten auch in einer Person vereinigt werden können. § 20, Al. 1, der Statuten ist in diesem Sinne ergänzt worden. An Stelle des zurücktetenden Sekretärs Dr. Rudolf Klinger, dessen Unterschrift erloschen ist, ist an der nämlichen Generalversammlung vom 29. April 1932 als Sekretär gewählt worden: Erwin Oesch. von Oberlanzenegg (Bero). Kaufmann. in Laupen, Kassier der Genossenschaft. Aus dem Vorstand sind ferner ausgeschieden die Beisitzer Ernst Ruprecht-Hirt und Ernst Gosteli. Sie werden nicht ersetzt. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Sekretär-Kassier kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

#### Bureau de Moutier

Bureau de Moulier

2 août. La société anonyme «Gesellschaft der Ludwig von Roll'schen Eisenwerke» avec siège principal à Niedergerlafingen (Soleure) et une suceursale à Choindez, sous la raison sociale Société des Usines de Louis de Roll, Société anonyme à Choindez (F. o. s. duc. du 7 septembre 1931, n° 207, page 1931), a, dans ses assemblées du 21 mai 1932. 5 mai 1924, 11 mai 1935 et 17 juillet 1935, pris acte des décès de Emile Bodenehr et Jean Dübi qui ne font plus partie du conseil d'administration, et a désigné pour les remplacer, comme administrateurs: Charles Kinzelbach, ingénieur, de Balsthal (Soleure), à Nürnberg, et Dr. ing. Ernest Dübi directeur général, de Aetingen (Soleure), à Niedergerlafingen. Charles Kinzelbach n'a pas la signature sociale. Dr. ing. Ernest Dübi engage la société en signant collectivement à deux, en sa qualité de directeur général. Dr. rer, pol. na pas la signature sociale. Dr. lig. Ethiest Bulli legage la societé en si-gnant collectivement à deux, en sa qualité de directeur général. Dr. rer. pol. Walter Stampfli, directeur commercial, a transféré son domicile de Soleure à Niedergerlafingen (Soleure). Les signatures conférées à Ernest Grütter, vice-directeur, à Niedergerlafingen (Soleure), et Bernhard Bohrer, fondé de pouvoirs. À Choindez, sont éteintes et radiées. La raison sociale de la succursale de Choindez est rectifiée en: Société des Usines de Louis de Roll, Usine de Choindez.

#### Bureau Thun

Metzgerei. — 3. August. Inhaber der Firma Robert Scom, mit Sitz in Uetendorf. ist Robert Scom, von Rütschelen, wohnhaft in Uetendorf. Gross- und Kleinmetzgerei.

#### Zug - Zoug - Zugo

1935. 5. August. St. Petrus Claver Sodalität für die afrikanischen Missionen, Verein in Zug (S. H. A. B. Nr. 167 vom 22. Juli 1931, Seite 1608). Aus dem Vorstande ist Frl. Johanna Ganster, Sekretärin, in Zug, ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Neu in den Vorstand wurde als Sekretärin Frl. Marie Ledergerber, ohne Beruf, von Andwil (St. Gallen), in Zug wohnhaft, gewählt. Sie zeichnet kollektiv mit der Leiterin oder Vizeleiterin leiterin.

#### Freiburg - Fribourg - Friborgo

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Auberge. — 1935. 1er août. La raison Dougoud Louis, exploitation de l'anberge de l'Olivier, à Torny-le-Grand (F. o. s. du c. du 7 janvier 1918, nº 4, page 26), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

#### Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Stadt Solothurn

Wirtschaft. — 1935. 3. August. Inhaber der Einzelfirma Giuseppe Bernasconi, in Solothurn, ist Giuseppe Bernasconi, italienischer Staatsangehöriger, in Solothurn. Wirtschaftsbetrieb. Restaurant «Gurtenbräu», Gerberngasse Nr. 7.

#### St. Gallen - St-Gall - San Gallo

Sattlerei, Möbel. - 1935. 1. August. Inhaber der Firma Johann Burri, in Wallenstadt, ist Johann Burri, von Grossaffoltern (Bern), in Wallenstadt. Sattlerei und Möbelhandlung; Bahnhofstrasse.

Bäckerei. — 1. August. Die Firma Josef Stadler, Bäckerei, in Lichtensteig (S. H. A. B. Nr. 144 vom 23. Juni 1934, Seite 1732), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bäckerei-Konditorei. — 1. August. Inhaber der Firma Karl Stadler, in Lichtensteig, ist Karl Stadler, von Henau, in Lichtensteig.

Bäckerei-Konditorei; Löwengasse. 1. August. Die öffentlich-rechtlichen Korporationen: «Dorfkorporation Azmoos », mit Sitz in Azmoos-Wartau, und «Dorfkorporation Trübbach », mit Sitz in Trübbach-Wartau, haben unter der Firma Dorfkorporation Azmoos & Dorfkorporation Trübbach, Elektrizitätswerk, mit Sitz in Azmoos-Wartau und mit Beginn vom 1. Januar 1935 eine Kollektivgesellschaft eingegangen. Der Gesellschaftsvertrag ist am 12. Februar 1935 regierungsrätlich genehmigt worden. Zweck der Gesellschaft ist: der gemeinsame Erwerb und Betrieb des bisherigen Elektrizitätswerkes Azmoos, bzw. die Herstellung und Beschaffung elektrischer Energie und Abgabe von Licht -und Kraftstrom an die Verbrancher. Die Vertretung der Gesellschaft erfolgt durch die beiden Korporationen kollektiv in der Weise, daß für jede der beiden Korporationen Präsident und Aktuar kollektiv zeichnen und zwar für die Dorfkorporation Azmoos: Christian Schmidt, Maurermeister, Präsident, und Jakob Gabathuler, Landwirt, Aktuar; beide von Wartau, in Azmoos; und für die Dorfkorporation Trübbach: Simon Gabathuler, Sattlermeister, von Wartau, Präsident und Johann Giezendanner, Buchhalter, von Bütschwil, Aktuar; beide in Trübbach. Einzelprokura wurde erteilt an Georg Schlegel, Buchhalter, von Wartau, in Azmoos. Geschäftslokal: Feldstrasse, Azmoos.

Kunst- und Buchhandlung, Papeterie. — 1. August. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma A. Zünd-Bischofs Erben, Kunst- und Buchhandlung, Papeterie- und Einrahmungsgeschäft, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 217 vom 17. September 1917, Seite 1490), ist die Gesellschafte Freu Www. Mathilde Züsch Bischoff in Jene Tagen von der Auftrage der schafterin Frau Wwe. Mathilde Zünd-Bischof infolge Todes ausgesehieden; ihre Unterschrift ist erlosehen. An ihrer Stelle sind der Gesellschaft als Kollektivgesellschafter beigetreten ihr Sohn August Zünd, Kaufmann, und ihre Tochter Agnes Zünd, beide von Balgach, in St. Gallen. Im übrigen

bleiben die bisher publizierten Tatsachen unverändert.

Bankgeschäft. — 1. August. Wegelln & Co., Bankgeschäft, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 101 vom 2. Mai 1934, Seite 1169). Der Kommanditär Ulrich Guntersweiler ist aus der Gesellschaft ausgeschieden; seine Kommandite ist erlosehen. Die Kommandite der Frau Hedwig Widmer-Wegelin, in Genf, wurde auf den Betrag von Fr. 75,000 reduziert.

Autotransporte. — 1. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Mettler, Autotransporte, in St. Peterzell (S. H. A. B. Nr. 237 vom 10. Oktober 1933, Seite 2370), hat den Geschäftssitz nach Gossau (St. Gallen) verlegt. Der Gesellschafter Jakob Mettler wohnt nunmehr in Allsehwil b. Basel und der Gesellschafter Hans Mettler in Gossau (Sankt Gallen). Geschäftslokal: Mettendorf. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen unverändert.

Hotel, Restaurant. — 1. August. Die Firma Braun Mathlas, Hotel- & Restaurationsbetrieb «Rosengarten», in Ragaz (S. H. A. B. Nr. 300 vom 22. Dezember 1933, Seite 3044), ist infolge Verpaehtung des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

Metzgerei. — 1. August. Der Inhaber der Firma Emli Keller, Metzgerei, in Uznaeh (S. H. A. B. Nr. 138 vom 18. Juni 1931, Seite 1336), hat das persönliche Domizil und den Geschäftssitz nach Herisau verlegt (S. H. A. B. Nr. 98 vom 29. April 1935, Seite 1092). Die Firma ist daher

im Handelsregister des Kantons St. Gallen erlosehen.

1. August. Die Firma Hans Krenmayr, Chem. Präparate & Produkte, in Goldach (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1934, Seite 449), wird infolge Wegzuges des Inhabers, dessen Aufenthalt unbekannt ist, in Anwendung von Art. 28, Abs. 2, der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890 von Amtes wegen gelöscht.

## Waadt - Vaud - Vaud

#### Bureau de Lausanne

Plaques dentaires etc. — 1935. 19 juillet. Sous la raison sociale Gaiva S. A., il a été constitué le 10 juillet 1935 une société anonyme dont le siège est à Lausanne et la durée illimitée. La société a pour objet l'exploitation des brevets et procédés de fabrication de Galva-Pro-thèse S. A. Lausanne, ou de licences de ceux-ci, en vue de la fabrication en Suisse, par voie galvanique, notamment de plaques dentaires, comme aussi de toutes autres utilisations. Elle peut également s'occuper de toutes autres affaires rentrant dans le cadre du but ei-dessus prévu. Le capital social est de fr. 120,000, divisé en 240 actions de fr. 500 chacune, nominatives. La société anonyme « Galva-Prothèse S. A. », à Lausanne, fait apport à la société « Galva S. A. » de la lieence d'exploitation exclusive en Suisse de ses brevets et procédés de fabrication par voie galvanique, notamment de plaques dentaires, et qui font l'objet des brevets suisses actuels nos 146706, 171236, 172206 et 169176. Cette licence d'exploitation exclusive vaut également pour toutes autres exploitations des procédés de Galva-Prothèse S. A., y compris tous brevets nouveaux y relatifs, complémentaires ou additionnels, et toutes améliorations ou modifications des dits procédés. Cet apport dont le prix est fixé à fr. 80,000 est payé à raison de fr. 40,000 en espèces et fr. 40,000 par la remise de 80 actions de fr. 500 chaeune, entierement libérées de la société Galva S. A. S'il est constaté plus tard que la valeur des droits cédés par Galva-Prothèse S. A. se trouve augmentée, l'assemblée générale peut décider une nouvelle estimation d'apports. S'il en résulte une plus-value, et si l'assemblée générale décide une augmentation du capital social, cette augmentation aura lieu par une emission de nouvelles actions pour un montant s'élevant à trois fois la plus-value constatée. Galva-Prothèse S. A. recevra alors le tiers de la nouvelle émission en actions en paiement de la dite plus-value. Les publications seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Ont été désignés administrateurs: Dr. Gilbert Brüstlein, de Bâle, médecin, à Lausanne, président; Robert Rey-Willer, de Forel sur Lucens, avocat, à Lausanne; Charles Leresche, de Ballaigues, domicilié à Sorvilier (Berne), ingénieur, et Hugo-Fréderic Herzer, de Zurich, den-

tiste, à Zurich. Le conseil a décidé que la société sera engagée vis-à-vis des ticrs par la signature collective du président du conseil et d'un autre administrateur. Bureaux de la société à Lausanne, rue Marterey 52, dans ses bureaux.

Fournitures d'horlogerie. - 1er août. La raison Paul-M. Rochat. à Lausanne, fabrication de fournitures pour l'horlogerie (F. o. s. du c. du 9 janvier 1932) est radiée ensuite de cessation d'affaires.

Produits d'entretien. - 1er août. Le chef de la maison Georges Genton, à Lausanne, est Georges Genton allié Stampfli, de St-Saphorin (Lavaux) et Chardonne sur Vevey, à Lausanne, Fabrication de produits d'entretien. Avenuc Riant-Mont 12.

d'entretien. Avenue Riant-Mont 12.

Photographie, optique. — 1er août. La raison Camille Mermod, à Lausanne, comptoir de photographie et optique (F. o. s. du c. du 10 mars 1926), est radiée ensuite de remise de commerce.

Atelier de photographie, optique. — 1er août. Franz Dürring allié Roth, de Bâle-Ville, et Eugène Meier, de Bâle-Ville, les deux à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale F. Dürring et Cle, succ. de Camille Marmed, une société en pom collectif quant son siège à Lausanne et qui Mermod, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 28 juin 1935. La société est engagée par la signature collective des deux associés. Commerce d'articles photographiques et instru-ments d'optique et exploitation d'un atelier de photographie. Rue de Bourg 11.

Bureau d'architecte et d'ingénieur. - 1er août. Suivant procèsverbal et statuts du 29 juillet 1935, il a été fondé une société anonyme sous la raison sociale Ingarch S. A., dont le siège est à Prilly. La durée de la société est illimitée. La société a pour but l'exploitation d'un bureau d'architecte et d'ingénieur. Les avis et publications auront lieu dans la Feuille d'Avis de Lausanne. Le capital social est de fr. 1000, divisé en 10 actions de fr. 100 chaeune, nominatives. André Berger à Prilly, fait apport à la société d'un mobilier de bureau, suivant inventaire du 29 juillet 1935. Cet apport est estimé fr. 500. En paiement de cet apport, il est remis à l'apporteur André Berger 5 actions de fr. 100 chaeune, entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un administrateur, s'il est seul, ou par la signature collective de deux administrateurs, s'ils sont plusieurs. A été nommé administrateur André, fils de Henri Berger, de Langnau (Berne), architecte, à Prilly. Bureau de la société: à Prilly, Villa d'Aketi, chez André Berger.

2 août. L'association Communauté Israélite de Lausanne, ayant son

siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 27 février et 12 avril 1934), se fondant sur les articles 60 et 52 § 2 du C. C. S. a, dans son assemblée générale du 20 mars 1935, décidé de renoncer à son inscription au registre du commerce; elle est radiée. L'association continue à exister.

2 août. Dans son assemblée générale du 29 juillet 1935, la Société Immobilière du Chemin de Barberine A., société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 13 juin 1934) a pris acte de la démission de l'administrateur Marguerite Steiner, dont la signature est radiée, et a désigné, en son remplacement, comme administrateur Marius Corte, d'Italie,

entrepreneur, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle. Société immobilière. — 2 août. Dans son assemblée générale du 24 juin 1935, la société anonyme L'Albatros S. A., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du e. du 21 août 1933) a pris acte de la démission de l'administrateur Fernand Rosset, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme administrateurs: Maurice Galland, de Gcnève, banquier, à Lausanne, président, et Maurice Baezner, de Genève, banquier, à Genève. La société est engagée par la signature collective des deux administrateurs. Bureau de la société: à Lausanne, place St-François 3, chez Maurice Galland.

#### Bureau de Moudon

Transports, camionnages. — 1er août. Le chef de la maison Paul Cherpiliod, à Lucens, est Paul fils de Jean Cherpillod, de Vucherens, domieilié à Lucens. Transports et eamionnages en tous genres.

#### Bureau de Vevey

Confections, tricotages, lingerie etc. — 31 juillet. Le chef de la maison Anna Gaschen, à Vevey, est Anna-Marie, née Aeberhard, femme autorisée et séparée de biens (C. C. art. 241 et suiv.) de Jean-Friedrich Gasehen, originaire de Treiten (Berne), domiciliée à Vevey. Confections pour dames, trieotages en tous genres, bas, toilerie, lingerie pour dames et messieurs. «Taulan», rue du Simplon.

1er août. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de faillite des titulaires:

1. Garage, atelier mécanique etc. - Aiphonse Rochat, Montreux-Le Châtelard, Garage d'automobiles, ateliers mécaniques; location, achat, vente d'automobiles et accessoires (F. o. s. du c. du 24 décembre 1925, n° 300, page 2152).

2. Primeurs, fruits etc. — Daniel Chervet, à Vevey, primeurs, fruits et deurges A. Persigne A. Persign

2. Primeurs, fruits etc. — Daniel Chervet, à Vevey, primeurs, fruits et légumes, à l'enseigne «Au Bon Primeur» (F. o. s. du c. du 12 février 1931, nº 34, page 293).

#### "Dargo" Darlehensgenossenschaft, Bahnhofstrasse 57 c, Zürich (S. H. A. B. Nr. 27 vom 2. Februar 1933, Seite 262)

#### Schuldenruf.

Die Gläubiger der «Dargo» Darlehensgenossenschaft in Liq., Bahnhofstrasse 57 c, Zürich, werden aufgefordert, ihre Ansprüche unter Beilegung alfälliger Beweismittel im Original oder in beglaubigter Absehrift bis zum 31. August 1935 an den Liquidator, Herrn Dr. K. Strasser, Börsenkommung der Absehrift bis zum 32. August 1935 an den Liquidator, Herrn Dr. K. Strasser, Börsenkommung der Absehrift bis zum 32. August 1935 an den Liquidator, Herrn Dr. K. Strasser, Börsenkommung der Absehrift bis zum 32. August 1935 an den Liquidator, Herrn Dr. K. Strasser, Börsenkommung der Absehrift bis zum 32. August 1935 an den Liquidator, Herrn Dr. K. Strasser, Börsenkommung der Absehrift bis zum 32. August 1935 an den Liquidator, Herrn Dr. K. Strasser, Börsenkommung der Absehrift bis zum 32. August 1935 an den Liquidator, Herrn Dr. K. Strasser, Börsenkommung der Absehrift bis zum 32. August 1935 an den Liquidator, Herrn Dr. K. Strasser, Börsenkommung der Absehrift bis zum 33. August 1935 an den Liquidator, Herrn Dr. K. Strasser, Börsenkommung der Absehrift bis zum 34. August 1935 an den Liquidator, Herrn Dr. K. Strasser, Börsenkommung der Absehrift bis zum 34. August 1935 an den Liquidator, Herrn Dr. K. Strasser, Börsenkommung der Absehrift bis zum 34. August 1935 an den Liquidator, Herrn Dr. K. Strasser, Börsenkommung der Absehrift bis zum 34. August 1935 an den Liquidator, Herrn Dr. K. Strasser, Börsenkommung der Absehrift bis zum 34. August 1935 and den Liquidator, Herrn Dr. K. Strasser, Börsenkommung der Absehrift bis zum 34. August 1935 and den Liquidator, Herrn Dr. K. Strasser, Börsenkommung der Absehrift bis zum 34. August 1935 and den Liquidator, Herrn Dr. K. Strasser, Börsenkommung der Absehrift bis zum 34. August 1935 and den Liquidator, Herrn Dr. K. Strasser, Borsenkommung der Absehrift bis zum 34. August 1935 and den Liquidator, Herrn Dr. K. Strasser, Borsenkommung der Absehrift bis zum 34. August 1935 and den Liquidator, Herrn Dr. K. Strasser, Borsenkommung der Absehrift bis zum 34. August 1935 and den Liquidator, Her Zeltweg 65, Zürich, einzusenden.

## Baukasse Bern A.-G., Gesellschaft für Haus- und Landentschuldung, Gutenbergstrasse 25, Bern

(S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1935, Seite 275).

#### Schuldenruf.

Die Gläubiger der Baukasse Bern A.-G. in Liq., Gutenbergstrasse 25, Bern, werden aufgefordert, ihre Ansprüche unter Beilegung allfälliger Beweismittel im Original oder in beglaubigter Absehrift bis zum 31. August 1935 an den Liquidator: Eidgenössisches Aufsichtsamt für Kreditkassen mit Wartezeit in Bern, Gutenbergstrasse 1, einzusenden. (A. A. 953)

## Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Bundesratsbeschluss Nr. 41 über die Beschränkung der Einfuhr (Vom 6. August 1935.)

Der Schweizerische Bundesrat,

gestützt auf den Bundesbesehluss vom 14. Oktober 1933 über wirtschaftliche Massnahmen gegenüber dem Auslande1),

beschliesst:

Art. 1.

Die Einfuhr der hiernach genannten Waren ist nur mit einer besonderen Bewilligung der Sektion für Einfuhr des Volkswirtschaftsdepartementes zulässig.

Das Volkswirtschaftsdepartement ist ermächtigt, diese Vorschrift bls auf weiteres auf Waren aus bestimmten Ländern zu beschränken und für diese Kontingente festzusetzen. Es hat solche Verfügungen dem Bundesrate zur Genehmigung vorzulegen.

Tarifaummer

Warenbezeiehnung

Waren dieser Tarifnummer, aus plastischen Massen aller Art, ausgenommen die Kautschukwaren, deren Einfuhr nicht schon beschränkt ist. Harze aller Art, für technischen Gebrauch: ex - 529

wclchc;
Peche, unverarbeltet, aller Art; Bral sec. 991

Art. 2.

Die folgenden im Bundesratsbeschluss Nr. 2 vom 26. Februar 1932 über die Beschränkung der Einfuhr genannten Waren können nur noch mit einer besonderen Bewilligung der Sektion für Einfuhr des Volkswirtschaftsdepartementes eingeführt werden:

Tarifnummer

Warenbezeichnung

Messerschmledewaren.

Art. 3.

Dieser Beschluss tritt am 8. August 1935 in Kraft,

Das Volkswirtschaftsdepartement und das Finanz- und Zolldepartement sind mit dem Vollzug beauftragt.

1) A. S. 49, 811.

182. 7. 8. 85.

#### Verfügung Nr. 46 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Beschränkung der Einfuhr

(Vom 6. Angust 1935.)

(Durch den Bundesrat genehmigt am 6. August 1935.)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement,

gestützt auf Art. 2, Abs. 2, der Verordnung des Bundesrates vom 1. Februar 1932 über die Beschränkung der Einfuhr,

verfügt:

Art. 1.

Die in Art. 1 des Bundesratsbeschlusses Nr. 41 vom 6. August 1935 über die Beschränkung der Einfuhr vorgesehene besondere Bewilligung lst bis auf weiteres erforderlich für Waren jeden Ursprungs der Tarlfnummern ex 529 und 991.

Art. 2.

Die in Art. 2 des Bundesratsbesehlusses Nr. 41 vom 6. August 1935 über die Beschränkung der Einfuhr vorgesehene besondere Bewilligung ist bis auf weiteres auch erforderlich für Waren jeden Ursprungs der Tarifnummer 810. Der Ueberzoll kommt für diese Waren in Wegfall,

Art. 3.

Die Einfuhrgesuche sind der Sektion für Einfuhr des Volkswirtschaftspartementes auf amtlichem Formular einzureichen. Die Formulare können bei der Sektion für Einfuhr und bei den kantonalen Handelskammern bezogen werden.

Art. 4.

Diese Verfügung tritt am 8. August 1935 in Kraft.

182, 7, 8, 35,

Gebührentarif Nr. 27 über die Erteilung von Einfuhrbewilligungen (Vom 6. August 1935.)

(Durch den Bundesrat genehmigt am 6. August 1935.)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement,

gestützt auf Art. 4 der Verordnung des Bundesrates vom 1. Februar 1932 über die Beschränkung der Einfuhr,

verfügt:

Für die Erteilung der Bewilligungen für die in den Bundesratsbeschlüssen Nr. 37 vom 2. Oktober 1934 und Nr. 41 vom 6. August 1935 genannten Waren erhebt die Sektion für Einfuhr folgende Gebühren, mindestens aber 1 Franken pro Bewilligung:

Gebühren per 100 kg Fr. Rp.

ex 98 b Kasein ex 529 991

6.—

Art. 2.

Für die In diesem Tarif festgesetzten Gebühren gelten folgende allgemeine Bestimmungen:

 a) Die Gebühr beträgt mindestens 1 Franken pro Bewilligung.
 b) Für die Verlängerung der Gültigkeitsdauer einer Bewilligung, soweit eine solche Verlängerung aus wiehtigen Gründen ausnahmsweise zugestanden wird, ist nur eine Kanzleigebühr von 1-5 Franken zu erheben.

c) Für nicht oder nicht vollständig verwendete Bewilligungen wird innert Monatsfrist nach Ablauf der Gültigkeitsdauer die entrichtete Gebühr verhältnismässig zurückerstattet unter Abzug eines der ausgenützten Warenmenge entsprechenden Betrages sowie einer Kanzleigebühr von 10% des zurückzuerstattenden Betrages, mindestens aber von 1 Franken pro Bewilligung.

Art. 3. Dieser Gebührentarif tritt am 8. August 1935 in Kraft.

182. 7. 8. 35.

Arrêté nº 41 du Conseil fédéral relatif à la limitation des importations (Du 6 août 1935.)

Le Conseil fédéral suisse,

vu l'arrêté fédéral du 14 octobre 1933, concernant les mesures de défense économique contre l'étranger1),

arrête:

Article premier.

L'importation des marchandises indiquées ci-après ne pourra être effectuée que sur autorisation spéciale du service des importations près le Département de l'économie publique.

Le Département de l'économie publique est autorisé à restreindre, jusqu'à nouvel ordre, l'application de cette mesure aux importations de pays déterminés et à fixer les contingents pour chacun de ces pays. Il soumettra ses décisions à l'approbation du Conseil fédéral.

Numéros du tarif

Désignation des marchandises

Marchandises de ce numéro, en matières plastiques de tout genre, à l'exception des articles en caoutchouc dont l'importation n'est pas déjà restreinte. ex 529

deja restreinte.

Résines de tout genre, pour usage industrielt

— molles:

— Polx non travaillée, de tout genre, brai sec.

Les marchandises désignées ci-après, comprises dans la nomenclature de l'arrêté du Conseil fédéral n° 2, du 26 février 1932, relatif à la limitation des importations, ne pourront plus être importées que sur autorisation spéciale du service des importations près le Département de l'économie publique:

Numéro du tarif

Désignation de la marchandise

Coutellerie. 810

Art. 3.

Le présent arrêté entre en vigueur le 8 août 1935. Le Département de l'économie publique et le Département des finances

et des douanes sont chargés de son exécution.

1) RO 49, 831.

Ordonnance nº 46 du Département fédéral de l'économie publique concernant la limitation des importations

(Du 6 août 1935.)

(Approuvée par le Conseil fédéral le 6 août 1935.)

Le Département fédéral de l'économie publique, vu l'article 2, deuxième alinéa, de l'ordonnance du Conseil fédéral du 1er février 1932, relative à la limitation des importations,

arrête:

Article premier.

L'autorisation spéciale délivrée, conformément à l'article premier de l'arrêté nº 41 du Conseil fédéral du 6 août 1935, relatif à la limitation des importations, sera requise jusqu'à nouvel ordre pour les marchandises de toute origine entrant sous les numéros tarifaires ex 529 et 991.

L'autorisation délivrée conformément à l'article 2 de l'arrêté nº 41 du Conseil fédéral du 6 août 1935 relatif à la limitation des importations, sera requise également pour les marchandises de toute origine entrant sous le numéro tarifaire 810. Le droit majore qui était prévu pour ces marchandises est supprimé.

Art. 3.

Les demandes d'importation doivent être présentées, sur formule officielle, au service des importations près le Département fédéral de l'économie publique. Le service des importations et les chambres de commerce cantonales forunissent les formules de demandes.

Art. 4.

La présente ordonnance entre en vigueur le 8 août 1935.

Tarif nº 27 des taxes pour les permis d'importation (Du 6 août 1935.)

(Approuvé par le Conseil fédéral le 6 août 1935.)

Le Département fédéral de l'économie publique, vu l'article 4 de l'ordonnance du Conseil fédéral du 1° février 1932, relative à la limitation des importations,

arrête:

Article premier.

Le service des Importations près le Département de l'économie publique percevra pour la délivrance des permis se rapportant aux marchan-dises énumérées aux arrêtés du Conseil fédéral n° 37 du 2 octobre 1934 et nº 41 du 6 août 1935, les taxes fixées ci-après, au minimum 1 franc par permis:

Numéros du tarif

Taxe par 100 kg

98 b Caséine

-.30 \_10 Art. 2.

Les dispositions générales suivantes sont applicables aux taxes fixées dans le présent tarif, ainsi que dans les tarifs précédents:

a) La taxe minimum sera de 1 frane par permis.

b) Lorsqu'un permis d'importation est prorogé à titre exceptionnel, pour de justes raisons, il ne sera perçu qu'un émolument de chaneellerie de 1 à 5 francs.

c) Dans les trente jours qui suivront l'expiration du permis, le service des importations remboursera la taxe perçue pour un permis resté inemployé - le remboursement sera proportionnel en eas d'utilisation partielle du permis — sous déduction d'un énolument de chaneellerie représentant le dixième du montant à rembourser, mais 1 frane au moins.

Art. 3.

Le présent tarif entre en vigueur le 8 août 1935.

182. 7. 8. 35.

 ${\bf Spanien}\,-\,{\bf Z\"{o}lle}$ 

Durch ein im spanischen Amtsblatt vom 25. Juli 1935 veröffentlichtes Dekret vom 21. gl. Mts. sind für die nachstehenden Positionen des spanischen Zolltarifs die Einfuhrzölle geändert worden:

Tarifnummer	Warenbezelehnung .				Zoll 1	Zoll in Goldpeseten per		
907 Kalziu	ensäure				20 18		entre p	

Ferner ist eine neue Position ex 908 mit folgendem Text geschaffen worden:

Tarifnummer Warenbezeiehnung Zoll in Goldpeseten per 100 kg brutto Kalziumzitrat, gereinigt . . . . . 160 182. 7. 8. 35.

#### Spanien - Einfuhr französischer Waren

Laut Mitteilungen aus Madrid hat die spanische Regierung die Anwern dung des Zuschlages für Währungsentwertung auf der Einfuhr französischen Waren wieder aufgehoben. (Siehe unsero Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 163 vom 16. Juli 1935). 182. 7. 8. 35.

#### Posiüberweisungsdiensi mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 7. August an - Cours de reduction dès le 7 août

Belgien Fr. 51. 77; Dänemark Fr. 67. 80; Danzig Fr. 58. 10; Deutschiland Fr. 123. 45; Frankreich Fr. 20. 29; Italien Fr. 25. 20; Japan Fr. 90. 50; Jugoslawien Fr. 7. 15; Luxemburg Fr. 13. 05; Marokko Fr. 20. 29; Niedoralande Fr. 207. 65; Oesterreich Fr. 57. 70; Polen Fr. 58. 05; Schweden Fr. 78. 30; Tschechoslowakei Fr. 12. 75; Tunesien Fr. 20. 29; Ungarn Fr. 89. 95; Grossbritannien und Irland Fr. 15. 20.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. - L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

POLITUR

## Verzollungen Binlagerungen Danzas & Co. Schaffha

Tel. 1285 und 1286 Deufsch. Schweiz. Grenzstation

**Importe und Exporte** von und nach Deutschland

Die **in Richterswil** am linken Zürichseeufer befindliche 2122

## Handelsmühle

ist freihandig zu verkaufen. Die Liegenschaft umfasst nebst den notwendigen Gehäulichkeiten, einer modern eiugerichteten Mühle mit automatischem Betrieb, ea. 217 a Land, wovon 26 a hart am See gelegen sind. Seeanstosslänge:

Die Mühle besitzt ein Einfuhrkontingent. Auskunft durch das Notariat und Konkursamt Wädenswil.

Oeffentliches Inventor \* Rechnungsruf

Gestützt auf Art. 590 und ff. des schweizerischen Zivilgesetzes und Art. 77 bis 80 des kantonalen Einführungsgesetzes zum Zivilgesetz hat der Gemeinderat die Aufnahme eines öflentlichen Inventars bewilligt üher den Nachlass des ma 26. Juli 1935 im Kantonsspital in St. Gallen verstorbenen Hersche-Müller, Johann Stephan, von Appenzell I. Rh., Käser und Schweinehändler, wohnhaft gewesen in Gals. Derselbe war Eigentümer der Liegenschaften Grundbuch Gais Nr. 104, 119, 28, 568, 673 und 767 in Gais und der Käserei in Dottenwil, Kt. St. Gallen. Säntliche Glänbiger und Schuldner des Genennten mit

Sämtliche Glämbiger und Schuldner des Genannten, mit Enschluss der Pfand- und Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihrer Forderungen und Schulden schriftlich und spezifiziert unter Beilage der Belege bel der unterfertigten Amtsstelle anzumelden.

Bezüglieh der Folgen der Nichtanmeldung wird auf Art. 590 des Zivilgesetzes aufmerksam gemacht.

Eingabefrist: Bis 20. September 1935. Gais, den 5. August 1935.

(120 10 G) 2119



Weil sie täglich mehr geraucht wird, kann sie so billig sein

Treuhand- und Revisionsbureau

#### H. FLURY

Mitglied des Verbandes Schweiz. Bücherrevisoren

Zürich

Bahnhofstrasse 32 (Levenhof) Telephon 34.264

Buchhaltungen - Bilanzen - Revisionen Expertisen - Steuern - Treuhandschaften



## Knüsel & Walter

Ausstellungsstrasse 25 Zürich 5 Tel. 59.451

#### Musterkartenfabrik

Muster u. Farbkarten für sämt-liche Stoff-, Garn-, Seiden-, Tapeten- und Farb-Industrien

#### **Patentverkauf**

## Lizenzabgabe

Der Inhaber des schweiz. Patentes Nr. 170181, vom 22. Mai 1933, betreffend:

Verfahren zum Betrieb von schnelllaufend. Einspritzbrennkraftmaschinen, insbesondere Dieselmaschinen,

wünscht dasselbe zu ver-kaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere, die Ausübung der Erfindung in der Schweiz bezweekende Anträge zu er-halten. Offerten befördern:

Bernhard & Cie., Patentanwälte, Bern, Junkerngasse 33.

## will Weile haben! Lange wurde das Tumbler-Polierverfahren studiert, viele Versuche an-gestellt. Dafür ist ein gu-



#### TUMBLER AUTO POLIER-VERFAHREN

kommt ein Produkt auf den Markt, wie Sie es sich auf diesem Gebiete

im Stillen schon lange wünschten.

Unverbindliche Orientierung, Erhälilich auch in guten Garagen und Reparatur-Werkstätten

## "La Difesa" S. A. Lugano

Via Maghetti 2.

Inkassi im Kanton Tessin. Vertretung in Nachlass und Konkursverfahren. Auskünfte.

## Schweizer **Patent**

Massenartikel für Metallwaren-Industrie zu verkaufen oder Lizenz abzugeben. Offert, unt. Chiffre R 55314 O an Publicitas Basel. 2117'

## Harasse als Spezialität, in jeder Aus-

führung, sowie

#### Inland- und Exportkisten

liefern zu günstigen Preisen Frey & Lauber Kistenfabrik Boniswii (Aargau).

## Stiller Teilhaber...

Die Grosszahl der schweizerischen Aktiengesell-schaften benützt für Mitteilungen an ihre Aktionäre in erster Linie das Handelsamtsblatt. Glauben Sie daher nicht auch, dass Sie durch eino Kleinanzeige im Handelsamtsblatt finanz-kräftige Interessenten finden können?

(S. H. A. B. Nr. 113 vom 17. Mal 1934, Scite 1306)

## Schuldenruf

Die Bau-Kredit Zürich A.-G. hat am 25. Juli 1935 die Liquidation beschlossen Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche, uuter Beilegung allfälliger Beweismittel im Original oder in beglaubigter Abschrift, bis zum 15. August 1935 einzusenden, an die Bau-Kredlt Zürich A.-G. In Liq., Bahnhofstrasse 22, Zürleh 1. (8828 Z) 2116

# St. Gallische Kantonalbank

Die Gemeindekanzlei.

## Hauptsitz St. Gallen

Niederlassungen in Altstätten, Buchs, Degersheim, Flawil, Heerbrugg, Mels, Nesslau, Rapperswil, Rheineck, Rorschaeh, St. Margrethen, Thal, Uznach, Uzwil, Wallenstadt, Wattwil und Wil

Wir geben zur Zeit und bis auf weiteres

## Obligationen aus zu

 $3^3 \left| \begin{smallmatrix} 0 \\ 4 \end{smallmatrix} \right|_0$  auf 3 Jahre fest und 4% auf 6 Jahre fest und

'konvertieren fällige Obligationen zu gleichen Bedingungen.

Staatsgarantie.

Die Direktion.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne